

Grundschule (1-4)	Mittelschule (5-9/10)	Realschule (5-10)
<p>Interkulturelle Bildung Im Rahmen der Interkulturellen Bildung erwerben die Schülerinnen und Schüler elementare Kenntnisse über andere Kulturen und Religionen, die in einer <u>pluralistischen</u> und <u>globalisierten</u> Gesellschaft ein kultursensibles Verhalten und ein friedvolles Zusammenleben ermöglichen. ... Interesse und Offenheit, gegenseitigen Respekt sowie Toleranz... Interkulturelle Kompetenz zeigt sich darin, dass Menschen und Kulturen voneinander lernen und sich so gegenseitig bereichern.</p>		
<p>Kulturelle Bildung Ein differenziertes ästhetisches Wahrnehmen, Erleben und Gestalten erfahren sie als Bereicherung des Lebens und der eigenen Persönlichkeit...</p>		
<p>Politische Bildung ... Sie nehmen aktuelle Herausforderungen an, etwa im Zusammenhang mit der Entwicklung eines europäischen Zusammengehörigkeitsgefühls oder mit zentralen <u>gesellschaftlichen und politischen Veränderungen</u> von der kommunalen und Landesebene bis hin zu prägenden Tendenzen der <u>Globalisierung</u>.</p>		
<p>Beitrag von Musik zur Kulturellen Bildung [in Klammern Änderungen für Mittelschule] Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ein erstes Bewusstsein für die künstlerische Leistung Musikschafter, schätzen die Bedeutung von Musik und Kultur in ihrer Lebenswelt, nehmen unterschiedliche ästhetische Perspektiven ein und gewinnen Sicherheit im Umgang mit eigenen künstlerischen Fähigkeiten. Durch das Hören musikalischer Werke sowie durch die selbsttätige musikalische Gestaltung und Improvisation bekommen (erweitern)die Kinder (Heranwachsenden) Zugang zu (ihr Verständnis für) Musik verschiedener Zeiten und Regionen und erweitern ihr Repertoire an musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten.</p>	<p>Beitrag von Musik zur kulturellen Bildung ... die Bedeutung von Musik als kreatives und künstlerisches Ausdrucksmittel in einer sich stetig wandelnden Gesellschaft wahrnehmen und reflektieren. Sie nehmen bewusst verschiedene musikästhetische Perspektiven wahr und ordnen sie zeitlich und stilistisch ein. Durch das Hören und das musikpraktische Erleben erfahren und begreifen die Schülerinnen und Schüler Musik als ein zentrales Mittel der Kulturerschließung und des künstlerischen Ausdrucks: Es gibt ihnen Aufschluss über die Wurzeln und Hintergründe ihrer eigenen wie auch fremder Kulturen und vermittelt tiefer gehende Einblicke in deren jeweilige Ausdrucksformen. Die eigene kulturelle Identität in einer globalisierten Welt zu entdecken, zu erfahren, zu beschreiben und immer wieder neu zu definieren ist wesentlicher Bestandteil von Selbstkompetenz.</p>	
<p>Beitrag von Musik zur interkulturellen Bildung Die interkulturelle Bildung der Schülerinnen und Schüler wird im Musikunterricht durch die Auseinandersetzung mit dem musikalischen Erbe unterschiedlicher Regionen unterstützt. So eröffnet z. B. das Erleben von Liedern oder Tänzen aus verschiedenen kulturellen Räumen einen Zugang zum Dialog über Gewohntes und Ungewohntes, über Identität und Vielfalt.</p>	<p>Beitrag von Musik zur interkulturellen Bildung Die Schülerinnen und Schüler leben in einer pluralistischen Gesellschaft, deren Individuen immer häufiger durch unterschiedliche kulturelle Anteile geprägt sind. Interkulturelle Bildung im Musikunterricht trägt dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler in der Auseinandersetzung mit dem musikalischen Erbe verschiedener ethnischer Gruppen die kulturelle Vielfalt in der Gesellschaft identifizieren und als bereichernd erleben. Der Unterricht trägt dazu bei, diese Vielfalt im Hinblick auf die eigene Identitätsfindung zu reflektieren und, wo Jugendliche aufgrund ihrer Herkunft selbst davon betroffen sind, ggf. miteinander zu verbinden. Musikunterricht besitzt eine Orientierungsfunktion, weil er dazu beiträgt, dass Schülerinnen und Schüler kulturelle Ressourcen als Identifikationsangebote erkennen und im Sinne transkultureller Persönlichkeitsbildung mehrere Kulturen in ihre eigene Identität integrieren können.</p>	